

N i e d e r s c h r i f t
über die 59. Jahreshauptversammlung
des Fachverbandes der Kämmerer in NRW e.V.
am 18. November 2010
auf Zeche Zollverein in Essen

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Manfred Abrahams (Düsseldorf) eröffnet um 10.00 Uhr die 59. Jahreshauptversammlung für das Jahr 2010 und heißt die anwesenden Mitglieder und Gäste auf Schacht XII in Halle 12 der Zeche Zollverein herzlich willkommen.

Er stellt fest, dass die Einladungen an die Mitglieder form- und fristgerecht versandt worden sind und somit die uneingeschränkte Beschlussfähigkeit des Gremiums gegeben ist.

Anträge zur Erweiterung der Tagesordnung wurden nicht gestellt.

TOP 2: Jahresrechnung 2009

Schatzmeister Freytag erläutert den Jahresabschluss 2009, der durch die Frühjahrstagung in Bergheim vom 25.06.2009 und die Herbsttagung in Bad Sassendorf am 29.10.2009 mit jeweils rd. 200 Teilnehmern geprägt ist. Wie den einzelnen Kostenstellen entnommen werden kann, sind die Tagungen in Einnahmen und Ausgaben in etwa ausgeglichen, was auf die Sponsoreneinnahmen aus den Begleitausstellungen zurückzuführen ist. Auf der Ertragsseite weist der Jahresabschluss 2009 einen Betrag von 16.811,55 €, auf der Aufwandsseite von 15.945,55 € auf, was zu dem erfreulichen Überschuss von 866 € führt und das Eigenkapital des Verbandes zum 31.12.2009 auf 27.045,86 ansteigen lässt. Herr Freytag betont, dass es gerade in der heutigen Zeit eine schöne Situation sei, Schatzmeister eines Verbandes zu sein, dessen Passivseite der Bilanz nur aus Eigenkapital und die Aktivseite nur aus Liquidität besteht und die früher kamerale Rücklage das 1 ½ -fache des Jahresumsatzes umfasst.

TOP 3: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes für 2009

Vorsitzender Abrahams teilt mit, dass die beiden Kassenprüfer Ralf Josten und Michael Kotulla terminlich verhindert sind, aber einen Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2009 vorgelegt haben. Dieser Bericht ist auf Seite 3 der ausgelegten Beratungsvorlagen ausgedruckt und kommt zu dem Ergebnis, dass die Prüfung keinerlei Beanstandungen ergab und Buchführung und Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und der Vereinssatzung entsprechen.

Herr Abrahams lässt über den im Prüfungsbericht formulierten Antrag auf vorbehaltlose Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2009 abstimmen. Ohne Gegenstimmen und Enthaltungen wird die Entlastung des Vorstandes einstimmig erteilt.

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen des gesamten Vorstandes bei den Mitgliedern für das gezeigte Vertrauen und bei Schatzmeister Freytag und den Kassenprüfern Josten und Kotulla für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr 2009.

TOP 4: Haushaltsplan 2010

Schatzmeister Freytag erläutert den Haushaltsentwurf 2010, der bei Erträgen von 13.050 € und einem Aufwand von 14.940 € ein vermutliches Defizit von 1.890 € ausweist, welches das Eigenkapital vermindert und der freien Rücklage entnommen wird. Das Volumen des Haushalts 2010 fällt geringer aus, da wegen des 2. BAG-KOMM-Bundeskongresses am 14. Juni 2010 in Potsdam auf eine Frühjahrstagung in NRW verzichtet wurde. Es bleibt abzu-

warten, ob die für die heutige Herbsttagung geschätzten Sponsoreneinnahmen sowie die kalkulierten Tagungskosten tatsächlich in der veranschlagten Höhe eingehen bzw. anfallen. Der Haushaltsplan 2010 wird von den Mitgliedern einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen.

TOP 5: Bericht zur Gründung der BAG-KOMM

Nach dem erfolgreichen 1. BAG-Bundeskongress 2008 in Frankfurt am Main hat sich die Bundesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Kassen-, Finanz- und Rechnungsbeamten (BAG) als Verein neu aufgestellt. Dies ist vor allem dem besonderen Engagement des letzten BAG-Bundesvorsitzenden Marius Nieland zu verdanken, der leider im Oktober 2008 nach schwerer Krankheit verstorben ist. Er hatte vor, die Arbeitsgemeinschaft in einen bundesweiten Dachverband zu führen, der auch das entsprechende Interesse sowohl in der Politik als auch in den Medien erreichen sollte. Es ist dann am 4. November 2009 in Kleinmachnow bei Potsdam eine Gründungsversammlung durchgeführt und die Gründung des Vereins „BAG-KOMM“ beschlossen worden. Der neue Verein besteht aus den Mitgliedsverbänden Baden-Württemberg, Brandenburg, NRW, Niedersachsen, Saarland, Schleswig-Holstein und dem Bundesverband Kommunaler Kassenverwalter. Einstimmig wurde als Vorsitzende der BAG-KOMM Frau Angelika Kerstenski vom Landesverbandes Brandenburg gewählt. Im neuen Vorstand der BAG-KOMM ist der Fachverband NRW durch die Schriftführerin Frau Stock und Schatzmeister Hähle vertreten. Mit Eintragung in das Vereinsregister des Amtsgerichts Essen wurde im Frühjahr 2010 die Vereinsgründung der BAG-KOMM e.V. vollzogen.

Inzwischen hat auch mit großem Erfolg der 2. BAG-KOMM-Bundeskongress am 14.06.2010 unter Federführung des Fachverbandes Brandenburg in Potsdam stattgefunden. Auch aus NRW haben zahlreiche Mitglieder teilgenommen.

In 2011 feiert die BAG als Arbeitsgemeinschaft ihren 50. Geburtstag. Es ist deshalb beabsichtigt, am Abend des 07.07.2011 in Köln die BAG-KOMM Mitgliedsversammlung 2011 als kleine Geburtstagsfeier auszurichten. Am nächsten Tag wird die Jubiläumsfeier zum 60. Geburtstag des Fachverbandes der Kämmerer in NRW ebenfalls in Köln stattfinden.

TOP 6: 60 Jahre Fachverband der Kämmerer in NRW e.V.

Wie unter TOP 5 schon gesagt, ist für den 08.07.2011 eine Jubiläumstagung im Senatshotel in Köln geplant, dem Gründungsort des Fachverbandes NRW. Die Vorbereitungen haben begonnen, auch ist aus Anlass des 60-jährigen Bestehens des Fachverbandes eine Festschrift geplant. Wie Herr Abrahams betont, wird alles unternommen, ein Werk in der gewohnt gehobenen Ausstattung zur Jubiläumstagung vorzulegen.

TOP 7: Verschiedenes

Der Vorsitzende Abrahams bedankt sich für den zügigen Verlauf der 59. Jahreshauptversammlung schließt die Sitzung um 10.20 Uhr.

gez.
Abrahams
Vorsitzender

gez.
Hähle
Geschäftsführer

Düsseldorf/Mönchengladbach, den 23. November 2010